

8. AK Siedlungs- und Innenentwicklung 05.10.2023 in Dörrnwasserlos

Teilnehmer*innen

Bettina Lasonczyk	Peter Keck
Michael Dippold	Peter Deinlein
Dirk Janssen	Peter Bayerlipp
Thomas Hüppe	Luise Hopfenmüller
Katharina Schmitt	Alwin Hopfenmüller
Helene Bayerlipp	Hans Schmitt

I. Allgemeine Informationen aus der ILE Jura-Scheßlitz

I.I. Architektenberatung

Thomas Hüppe berichtet von der Architektenberatung. 18 Anträge sind eingegangen, von denen 17 die Beratungsvoraussetzungen erfüllen. Davon sind 8 Anträge abgearbeitet bzw. in Bearbeitung, 5 werden mit großer Voraussicht im Rahmen der Städtebauförderung (ISEK-Gebietskulisse Scheßlitz) erledigt (siehe Protokoll 6. AK S.u.l.). Es lässt sich bereits jetzt feststellen, dass die Architektenerstberatung ein voller Erfolg ist, zumal eine Beratung bereits zu einer weiterführenden Beauftragung geführt hat und in Kürze dort ein Bauantrag gestellt wird.

I.II. Vortragsreihe

Für den Vortrag zum Thema „Steuerrecht und Überführung von landwirtschaftlichem in privaten Besitz“ konnte ein Referent gewonnen werden. Die Veranstaltung soll noch 2023 stattfinden. Auch für den Vortrag „Bauen im Bestand“ ist eine Architektin als Referentin in Aussicht. Diese Veranstaltung soll im Februar/März 2024 durchgeführt werden. Es ist angedacht, einen Vortrag in Scheßlitz und den anderen im Gebiet der VG Steinfeld zu organisieren.

I.III. Wohnberatung vor Ort

Bei offenen Wohnberatungssprechstunden informieren qualifizierte ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater über Möglichkeiten der Wohnungsanpassung sowie Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Im ILE-Gebiet ist Herr Rainer Hofmann (Gemeinderatsmitglied und Seniorenbeauftragter Königsfeld) zertifizierter Wohnbauberater. Für das Gebiet der VG Steinfeld finden diese Beratungstermine im Rathaus in Königsfeld statt, erstmals am 28.10.2023 von 09:00 bis 11:00 Uhr. Das Angebot gibt es von Herrn Hofmann auch für Scheßlitz, allerdings scheitert dies momentan an einer geeigneten Räumlichkeit. Die ILE bleibt diesbezüglich in Kontakt mit Bgm. Roland Kauper.

I.IV. Gutscheinkonzept

Thomas Hüppe erarbeitet gerade das Gutscheinkonzept der ILE. Entsprechende Aufrufe an mögliche Interessenten wurden bereits in den Mitteilungsblättern veröffentlicht.

II. Aktive Arbeitsphase

II.I. Jugendarbeit

Bislang gibt es im Bereich Jugendarbeit folgendes zu berichten:

- Jugendfeier

Es gibt noch keine endgültigen Informationen darüber, inwiefern und ob die Hohenhäuslinger die Eröffnung ihres Jugendraumes im größeren Rahmen (mit Jugendlichen aus der gesamten ILE) begrüßen. In ersten Gesprächen ist das Interesse in Hohenhäusling eher gering, da die Ortsgemeinschaft aufgrund ihrer beiden umgesetzten Regionalbudgetprojekte und als Gastgeber des Netzwerktreffens

Regionalbudget mit ihren ehrenamtlichen Kapazitäten ausgeschöpft sind. Eine finale Entscheidung soll im Rahmen des Netzwerktreffens Regionalbudget am 18.10.2023 fallen. Die Teilnehmer des AK sind sich einig, dass die Organisation der gemeinsamen Jugendfeier **das** konkrete Projekt des AK für 2024 im Bereich der Jugendarbeit ist. Die Jugendbeauftragten überlegen derzeit, diese Feier im Rahmen des Regionalbudgets 2024 zu organisieren.

- **Besuch Konzept „Sag was“ der AOVE**
In der 18. Vorstandssitzung der ILE Jura-Scheßlitz am 24.07.2023 wurde beschlossen, dass eine solche Veranstaltung im ILE-Gebiet vorerst nicht stattfinden soll, da ein ähnliches Konzept vor wenigen Jahren bereits umgesetzt wurde.
- **Netzwerktreffen Jugendbeauftragte**
Das Netzwerktreffen der Jugendbeauftragten der ILE hat am 14.09.2023 stattgefunden. Die Jugendbeauftragten fanden den Austausch sehr gut und wollen sich künftig 2x jährlich in diesem Format treffen. Die Zusammenarbeit im Bereich des Ferienprogramms soll weitergeführt werden. Ansonsten sehen die Jugendbeauftragten derzeit eher keinen Bedarf für eine Zusammenarbeit auf ILE-Ebene. Das Thema eines hauptamtlichen Jugendbeauftragten betrifft nur Scheßlitz, da dies aus inhaltlichen und finanziellen Gründen in den Gemeinden der VG-Steinfeld nicht relevant ist.

II.II. Neubürgerintegration

Neubürgerempfang

- Das Thema wurde in den letzten beiden Vorstandssitzungen der ILE Jura-Scheßlitz besprochen. Ein Neubürgerempfang auf ILE-Ebene wird von den Vorständen als nicht sinnvoll erachtet. In Wattendorf und Stadelhofen ist ein Neubürgerempfang in der vom AK vorgeschlagenen Form aufgrund der geringen Zuzüge kein Thema. Dies wird dort individuell durchgeführt. Dies trifft prinzipiell auch auf Königsfeld zu, allerdings will man dort das Thema nochmals besprechen. In Scheßlitz steht der Bürgermeister einem solchem Empfang offen gegenüber, wenn dieser extern organisiert wird. Dies könnte z.B. durch den Verein der Vereine erfolgen und er würde dann punktuell als Gast dazukommen. Über die Form eines solchen Empfangs müsste noch detailliert gesprochen werden (Einbindung des Pfarramts, Vorstellung der Vereine ...). Es wäre sehr schön, wenn Sandra Lauth als Vorsitzende des Vereins der Vereine beim nächsten Arbeitskreis mit dabei wäre.

Schnuppermitgliedschaft in Vereinen

- Auch dieses Thema wurde in den letzten Vorstandssitzungen besprochen und als sehr guter Vorschlag gesehen. Der AK sollte in einer der nächsten Sitzungen konkret besprechen, wie dies umgesetzt werden kann und entsprechende Verantwortlichkeiten festlegen.

Willkommenspaket

In den drei Gemeinden der VG Steinfeld gibt es das Willkommenspaket in der Form, wie es in Scheßlitz gehandhabt wird, nicht. Wir oben bereits erwähnt, wird dies dort eher individuell geregelt. Das Willkommenspaket der Stadt Scheßlitz wurde von den beiden Umsetzungsbegleitern mittlerweile besichtigt und für viel besser befunden, als dies im AK teilweise bemängelt wurde. Trotzdem ist dieses Paket, gerade hinsichtlich der ILE, noch ausbaufähig, wie bereits im letzten Protokoll aufgelistet.

- Die Übersicht zu regionalen Vermarktern wurde von Mandy Baum mittlerweile fertiggestellt und kommt demnächst über die Mitteilungsblätter in alle Haushalte. Diese Übersicht soll auch in das Willkommenspaket.

- Einen Stadtplan vom ILE-Gebiet gibt es noch nicht.
- Eine Übersicht über alle Vereine im ILE-Gebiet gibt es auch noch nicht, allerdings dürfte dies mit vertretbarem Aufwand umsetzbar sein.
- Die Veranstaltungskalender der vier Kommunen werden immer zum Anfang des jeweiligen Jahres in den Mitteilungsblättern veröffentlicht. Dieses PDF-Dokument als Ausdruck in das Willkommenspaket einzulegen, dürfte kein Problem darstellen.

III. Allgemeine Diskussion

- Aufgrund der Beschlüsse der Vorstände zu verschiedenen Themen bzw. Vorschlägen des AK sollen die Umsetzungsbegleiter in der nächsten Vorstandssitzung die Vorstände fragen, in welchen Themen der AK zukünftig weiterarbeiten soll. In diesem Zusammenhang wurde auch die Frage gestellt, ob der AK den Namen AK Siedlungs- und Innenentwicklung (S.u.I.) behalten soll oder einfach ILE-AK heißen soll, um mehr Themen aus dem ILEK bearbeiten zu können.
- Aus dem AK kommt die Anregung, den AK evtl. nur jedes zweite Mal in einer Ortschaft stattfinden zu lassen und sich dazwischen in einem Rathaus zu treffen, um an bestimmten Themen effizienter arbeiten zu können. In diesem Zusammenhang kommt die Frage auf, welche Ortschaft mal gerne Gastgeber des AK sein möchte.
- Thomas Hüppe stellt zur Diskussion, ob der AK neben den o.g. Aufgaben im Bereich Jugendarbeit und Neubürgerintegration an dem an dritter Stelle priorisierten Thema aus dem 4. AK in Pausdorf prinzipiell weiterarbeiten möchte oder sich evtl. dem Thema Tourismus zuwendet. Das Thema hat im Rahmen der Zwischenevaluierung deutlich an Bedeutung gewonnen. Die AK-Mitglieder wollen in den nächsten Treffen darüber entscheiden.
- Ein Bürger aus Dörrnwasserlos, der heute erstmals beim AK dabei ist, spricht das Problem des ÖPNV an. Thomas Hüppe berichtet, dass dieses Thema bereits mehrfach in der ILE behandelt wurde, weil die Probleme bekannt sind. Der Einfluss der ILE ist dort jedoch begrenzt, da die Zuständigkeit beim Landratsamt liegt und die entsprechenden Beschlüsse im Kreisrat gefällt werden. Trotz bleibt die ILE an diesem Thema dran.

IV. Nächstes Treffen

Das nächste Treffen soll in der **2. KW 2024** im Gemeindegebiet Wattendorf stattfinden. Beginn wird wieder um **19.00 Uhr** sein. Genauer Tag und Örtlichkeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Aufgestellt:
Steinfeld, 10.10.2023
Thomas Hüppe